



STADTGEMEINDE LIEZEN

8940 Liezen, Rathausplatz 1



Niederschrift

Gemeinderat

Datum: Dienstag, 02. Jänner 2018
Nummer: 1/2018
Ort: Rathaus, Sitzungssaal
Beginn: 15:30 Uhr
Ende: 16:30 Uhr

Vorsitzende/r: Bürgermeister Mag. Rudolf HakeL TOP 1-3
Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner TOP 3-6

Anwesende: Bürgermeister Mag. Rudolf HakeL
Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner
1. Vzbgm. Stefan Wasmer
2. Vzbgm. Egon Gojer
Finanzreferent Albert Krug
StRⁱⁿ Renate Selinger
GRⁱⁿ Karin Jagersberger
GRⁱⁿ Renate Kapferer
GR Walter Komar
GR Ferdinand Kury
GR Amel Muhamedbegovic
GR Werner Rinner
GR August Singer
GR Mirko Oder
GR Herbert Waldeck
GR Thomas Wohlmuther
GR Ronald Wohlmuther
GRⁱⁿ Andrea Heinrich, MAS
GR Adrian Zauner
GR Helmut Laschan
GRⁱⁿ Beate Lindner
GR Mag. René Wilding

Entschuldigt: GR Gerald Baumann
GR Raimund Sulzbacher
GRⁱⁿ Helene Fischlschweiger

Protokollführer: Mag. Peter Neuhold

Weitere Anwesende: Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Josef Dick, Stadtverordneten-
vorsteher Dieter Hagner, Stadtverordneter Wilfried Paesch-
ke, Pliem Gerhard, Alexandra Mattarollo, Karl Hödl, Brigitte
Hödl, Ing. Gilbert Schattauer, Ulrike Holzknecht, DI Susanne
Zich, Heidrun Hakel, Altbürgermeister Rudolf Kaltenböck,
ÖR Josef Horn, Sabine Lube, Johanna Forstner, Martha
Goldgruber, Gertraud Heinrich, Margrit und Josef Binder

Bürgermeister Mag. Hakel eröffnet die Gemeinderatssitzung, begrüßt die Anwesen-
den und stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Besonders werden die anwesenden Gäste aus der Partnerstadt Solms, Herr Stadt-
verordnetenvorsteher Dieter Hagner sowie Herr Stadtverordneter Wilfried Paeschke
begrüßt. Ebenso herzlich wird die Familie von 1. Vizebürgermeisterin Roswitha
Glashüttner, insbesondere ihr Lebenspartner ÖR Josef Horn, begrüßt. Namentlich
werden weiters Herr Altbürgermeister Rudolf Kaltenböck, Frau Barbara Wasmer, so-
wie die Lebensgefährtin des Amtsdirektors begrüßt.

Der Bürgermeister führt aus, dass die Einladung zur heutigen Sitzung samt Tages-
ordnung den Mitgliedern des Gemeinderates rechtzeitig übermittelt wurde.

Gegen die vorliegende Tagesordnung wird kein Einwand erhoben, sodass der Ge-
meinderat folgende Tagesordnung zu behandeln hat:

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember
2017
2. Fragestunde
3. Neuwahl der Bürgermeisterin
4. Neuwahl des 1. Vizebürgermeisters
5. Angelobung durch Herrn Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Dick
6. Allfälliges

1.**Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2017**

Bürgermeister Mag. Hakel teilt mit, nachdem zur Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 14. Dezember 2017 keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden, gilt dieses als genehmigt.

Zur Kenntnis genommen.

2.**Fragestunde**

Die Mitglieder des Gemeinderats machen von ihrem Recht, im Rahmen der Fragestunde mündliche Anfragen an den Bürgermeister sowie an die Mitglieder des Stadtrates, die Ausschussobmänner oder an die Referenten Fragen zu richten, keinen Gebrauch.

3.**Neuwahl der Bürgermeisterin**

Bürgermeister Mag. Hakel erklärt, dass er bereits am 21. Oktober 2017 angekündigt hat, sein Amt im Rahmen der heutigen Gemeinderatssitzung zurückzulegen. Dies hat er auch in einem entsprechenden Schreiben an den Gemeinderat, zH. 1. Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner, mitgeteilt, welches er nunmehr verliest:

*Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates,
liebe Frau Vizebürgermeisterin!*

Wie bereits seit längerer Zeit angekündigt und besprochen, lege ich meine Funktion als Bürgermeister der Stadt Liezen mit Wirkung vom 02. Jänner 2018 zurück.

Zur Klarstellung weise ich darauf hin, dass diese Mandatsrücklegung während der Gemeinderatssitzung am 02. Jänner 2018 rechtswirksam wird, bevor laut Tagesordnung die Neuwahl des Bürgermeisters erfolgt.

Mein Mandat als Mitglied des Gemeinderates behalte ich weiter bei.

Allen Mitgliedern des Gemeinderates sowie Dir als zukünftige Bürgermeisterin wünsche ich viel Glück und Erfolg bei der Bewältigung all der schwierigen Aufgaben im Interesse der Bevölkerung von Liezen.

Der Bürgermeister erläutert, dass er sein Gemeinderatsmandat behält, da der Abfallwirtschaftsverband Liezen, welchem er als Obmann vorsteht, einer Rechnungshofprüfung unterzogen wurde, die ursprünglich 2017 abgeschlossen sein sollte. Jener der drei Prüfer, welcher für die Prüfung des technischen Parts zuständig war, ist jedoch während der Prüfung erkrankt und in weiterer Folge verstorben. Nunmehr muss ein neuer Prüfer eingesetzt werden, wobei die Niederschriften des verstorbenen Prüfers, welche in einer speziellen stenographischen Form handschriftlich abgefasst wurden, unlesbar und somit unbrauchbar sind, wodurch eine gänzliche Neuprüfung des technischen Parts erforderlich geworden ist.

Bürgermeister Mag. Hakel kündigt an, dass er sein Gemeinderatsmandat erst dann zurücklegen wird, wenn die Rechnungshofprüfung des Abfallwirtschaftsverbandes Liezen abgeschlossen ist, da er diese als Obmann selbst verantworten möchte.

Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel übergibt den Vorsitz an 1. Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner.

1. Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner übernimmt den Vorsitz und gibt ihrer Freude darüber Ausdruck, dass ihre Familie so zahlreich erschienen ist. Einen besonderen Dank richtet sie an ihren Lebenspartner Sepp Horn, der ihr eine große Stütze ist.

1. Vizebürgermeisterin Glashüttner erklärt, für die Wahl des Bürgermeisters liegt ein schriftlicher Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Österreichs – Team Rudi Hakel vor, in dem sie als Bürgermeisterin vorgeschlagen ist. Sie ersucht die Fraktionen um Nominierung von zumindest zwei Vertrauenspersonen (in Liezen üblich: je eine Vertrauensperson von jeder Fraktion), die den Wahlvorgang überwachen.

Von den in der heutigen Sitzung anwesenden Fraktionen werden folgende Gemeinderatsmitglieder nominiert: SPÖ - GR Herbert Waldeck, ÖVP - GR Helmut Laschan, FPÖ - GR Mag. Rene Wilding, LIEB - GR August Singer.

Sodann werden durch GR Herbert Waldeck an die Gemeinderatsmitglieder Wahlkuverts und vorbereitete Stimmzettel verteilt. Danach geben die Gemeinderatsmitglieder ihre Stimmen ab. Die Wahlkuverts werden durch GR Herbert Waldeck in einer Urne gesammelt. Im Anschluss daran nehmen die Vertrauenspersonen die Stimmenauszählung vor.

GR Herbert Waldeck verkündet nach Auszählung der Stimmen das folgende Wahlergebnis:

Von 22 abgegebenen Stimmen lauten 18 auf Roswitha Glashüttner, 4 Stimmzettel sind ungültig. Die bisherige 1. Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner ist daher gem. § 23 Gemeindeordnung 1967 zur Bürgermeisterin der Stadt Liezen gewählt.

Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner nimmt die Wahl an und dankt für das entgegengebrachte Vertrauen, auch wenn sie nicht von allen anwesenden Gemeinderäten gewählt wurde. Sie kündigt an, ihre Arbeit wie bisher zum Wohle der Gemeinde fortzusetzen und hofft auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Gemeinderäten.

4.

Neuwahl des 1. Vizebürgermeisters

Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner erklärt, dass durch ihre Wahl zur Bürgermeisterin die Neuwahl des 1. Vizebürgermeisters notwendig wurde. Von der Sozialdemokratischen Partei Österreichs – Team Rudi Hakel liegt ein schriftlicher Wahlvorschlag vor, nämlich Herrn Stefan Wasmer zum 1. Vizebürgermeister zu wählen.

Bürgermeisterin Glashüttner ersucht die Vertrauenspersonen wiederum den Wahlvorgang durchzuführen und zu überwachen.

Sodann werden durch GR Herbert Waldeck an die Gemeinderatsmitglieder Wahlkuverts und vorbereitete Stimmzettel verteilt, danach geben die Gemeinderatsmitglieder ihre Stimme ab. Die Wahlkuverts werden durch GR Waldeck in einer Urne gesammelt. Im Anschluss daran nehmen die Vertrauenspersonen die Stimmenauszählung vor.

GR Herbert Waldeck verkündet nach Auszählung der Stimmen das folgende Wahlergebnis:

Von 22 abgegebenen Stimmen lauten 20 auf Stefan Wasmer, 2 Stimmzettel sind ungültig. Herr Stefan Wasmer ist daher gem. § 24 Gemeindeordnung 1967 zum 1. Vizebürgermeister der Stadt Liezen gewählt.

1. Vizebürgermeister Stefan Wasmer bedankt sich herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und erklärt, dass er sich der großen Aufgabe, die mit dem Amt des 1. Vizebürgermeisters verbunden ist, bewusst ist. Weiters erklärt er, dass viel Neues auf ihn zukommen wird und verspricht, dass er mit viel neuer Energie für die Stadt Liezen arbeiten wird.

5.

Angelobung durch Herrn Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Josef Dick

Bürgermeisterin Glashüttner bittet Herrn Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Josef Dick die Angelobung der neugewählten Bürgermeisterin und des neugewählten 1. Vizebürgermeisters vorzunehmen.

Bezirkshauptmann Dr. Dick erklärt, dass die neugewählte Bürgermeisterin und der neugewählte 1. Vizebürgermeister folgendes Gelöbnis abzulegen haben:

Ich gelobe der Republik Österreich und dem Land Steiermark unverbrüchliche Treue zu bewahren, die Bundesverfassung und die Landesverfassung sowie alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten, meine Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die Amtsverschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.

Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner und 1. Vizebürgermeister Stefan Wasmer legen das Gelöbnis durch die Worte „Ich gelobe“ ab.

Bezirkshauptmann Dr. Dick bedankt sich sodann beim nunmehrigen Altbürgermeister Mag. Rudolf Hakel für die außergewöhnlich gute Zusammenarbeit und erinnert daran, dass in dessen Amtszeit die Bezirkshauptmannschaft umgebaut wurde, wobei Bürgermeister Mag. Hakel das Bauanliegen tatkräftig unterstützt hat. Der Bezirkshauptmann führt aus, dass Mag. Rudolf Hakel als Bürgermeister nicht nur die Interessen der eigenen Gemeinde vertreten hat, sondern als Bürgermeister der Bezirkshauptstadt immer das große Ganze gesehen und sich sehr für die gesamte Region bzw. den gesamten Bezirk eingesetzt hat. Der neuen Bürgermeisterin und dem neuen 1. Vizebürgermeister gratuliert der Bezirkshauptmann herzlich zur Wahl und wünscht viel Erfolg für die übernommenen Ämter. Er weist darauf hin, dass die Bürgermeisterin und der 1. Vizebürgermeister nicht nur die Gemeindepolitik im engeren Sinne im Auge haben sollen, sondern es aufgrund des bestehenden Wettbewerbes der Region wichtig ist, die Interessen des gesamten Bezirkes zu vertreten. Dabei ist ein geschlossenes Auftreten aller Gemeinden notwendig.

6.

Allfälliges

a) Dank der neugewählten Bürgermeisterin

Die neugewählte Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner dankt dafür, dass sie in der Vergangenheit als Gemeinderätin, Stadträtin und schließlich als 1. Vizebürgermeisterin für die Gemeinde arbeiten durfte und dankt auch dafür, dass sie die Entwicklung der Stadt Liezen in Zukunft als neue Bürgermeisterin mitgestalten darf. Sie gratuliert dem neugewählten 1. Vizebürgermeister Stefan Wasmer zur Wahl und dankt ihm für seine bisherige hervorragende Arbeit, die insbesondere durch die Projekte „Freizeit- und Bewegungspark“ sowie „Jugendzentrum“ sichtbaren Niederschlag gefunden hat. Sie verleiht ihrer Freude darüber Ausdruck, dass sie mit 1. Vizebürgermeister Wasmer und Finanzreferent Krug zwei sehr kompetente junge Herren an ihrer Seite hat und betont, dass sie auch den anderen Fraktionen die Hand für eine gedeihliche Zusammenarbeit im Gemeinderat reichen möchte.

Bürgermeisterin Glashüttner richtet ihren größten Dank an Altbürgermeister Mag. Hakel aber auch an Altbürgermeister Rudolf Kaltenböck, in dessen Amtszeit sie vor 20 Jahren in den Gemeinderat eingezogen ist.

Die Bürgermeisterin betont, dass sie immer sehr gerne für die Gemeinde und vor allem für die Menschen gearbeitet hat und dass sie die Frage, ob sie Mag. Rudolf Hakel als Bürgermeisterin nachfolgen möchte, nie erwartet hat. Mit Unterstützung ihres Lebenspartners Josef Horn und ihrer gesamten Familie hat sie sich dazu bereit erklärt, dieses verantwortungsvolle Amt zu übernehmen. Sie bedankt sich auch ganz besonders bei der SPÖ, die immer hinter ihr gestanden ist.

Ein herzlicher Dank der Bürgermeisterin ergeht auch an die Partnerstadt Solms, die 2018 „40-Jahre Stadt Solms feiert“, wozu auch die Vertreter der Stadtgemeinde Liezen eingeladen wurden.

Nunmehr lädt Bürgermeisterin Glashüttner alle Fraktionen ein, Dankesworte an den scheidenden Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel zu richten.

Zur Kenntnis genommen.

b) Dank der ÖVP-Fraktion an Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel

2. Vizebürgermeister Gojer betont, dass es ihm eine besondere Ehre ist, für die ÖVP die Dankesworte an den Langzeitbürgermeister Mag. Rudolf Hakel richten zu dürfen. Er erinnert daran, dass sich die ÖVP aus einem sehr jungen Team zusammensetzt und er selbst erst 2015 in den Gemeinderat eingezogen ist. Die Zusammenarbeit mit dem langjährigen Bürgermeister war von Beginn an reibungslos, da Mag. Rudolf Hakel auch andere Meinungen akzeptiert und gute Ideen unterstützt hat, egal von welcher Fraktion sie eingebracht wurden.

2. Vizebürgermeister Gojer bedankt sich ganz besonders dafür, dass die ÖVP auf Initiative von Bürgermeister Mag. Hakel zwei Ausschussobmänner stellen darf und betont, dass so etwas in einer Gemeinde, in welcher eine Gemeinderatsfraktion die absolute Mehrheit hat, keineswegs selbstverständlich ist. Bürgermeister Mag. Hakel hat erkannt, dass auch Oppositionspolitiker gute Ausschussobleute sein können, es muss jedoch auch gesagt werden, dass mit dieser Maßnahme gleichzeitig eine Entlastung der SPÖ erfolgt ist, die früher alle Ausschussobleute gestellt hat.

Weiters weist 2. Vizebürgermeister Gojer darauf hin, dass die Fusionierung mit der Gemeinde Weißenbach ein großes Thema war. Die Gebühren wurden relativ rasch angepasst, wobei klar ist, dass es bei derartigen Maßnahmen nicht nur Gewinner gibt.

Der 2. Vizebürgermeister erinnert daran, dass die Revision des neuen Flächenwidmungsplanes das bestimmende Projekt im vergangenen Herbst war und wichtige Weichenstellungen für die Zukunft erfolgen konnten, wobei der Bürgermeister im In-

teresse zukunftsfähiger Lösungen für die Stadtentwicklung allen Widerständen getrotzt hat.

Mit Bedauern weist 2. Vizebürgermeister Gojer darauf hin, dass eine zufriedenstellende Verkehrslösung für die B 320 in der Amtszeit von Bürgermeister Mag. Hakel nicht erzielt werden konnte und ruft in Erinnerung, dass die Bevölkerung auf Lösungen vom Land Steiermark, aber auch von der Stadtgemeinde Liezen wartet. Er richtet die Bitte an die neue Bürgermeisterin, dass hier in diesem Bereich zügig weitergearbeitet wird.

Abschließend wünscht 2. Vizebürgermeister Gojer Bürgermeister Mag. Hakel, seiner Gattin und seiner Familie in Namen der ÖVP viel Freude mit der neugewonnenen Zeit, bedankt sich nochmals herzlich für alles, was Mag. Rudolf Hakel für die Stadt Liezen geleistet hat und schließt seine Ausführungen mit dem Versprechen, dass der Gemeinderat für Liezen gut weiter arbeiten wird.

Zur Kenntnis genommen.

c) Dank der FPÖ-Fraktion an Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel

Stellvertretend für die FPÖ Fraktion bedankt sich Gemeinderat Mag. René Wilding bei Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel für die wertvolle und hervorragende Zusammenarbeit. Er lobt die Professionalität des scheidenden Bürgermeisters, insbesondere jedoch auch dessen Loyalität und Fairness gegenüber den anderen Gemeinderatsfraktionen. GR Mag. Wilding erinnert daran, dass alle Gemeinderäte sehr viel von Bürgermeister Mag. Hakel gelernt haben. Es ist vorbildhaft, wie der scheidende Bürgermeister mit Menschen umgeht und was er für Liezen erreicht und bewegt hat.

Dem scheidenden Bürgermeister wünscht GR Mag. Wilding im Namen der FPÖ-Fraktion alles Gute für die private Zukunft und führt aus, dass es ihn persönlich traurig stimmt, dass Mag. Rudolf Hakel die Gemeindepolitik verlässt. Gleichzeitig betont er, dass er sich persönlich sehr darüber freut, dass Roswitha Glashüttner Mag. Rudolf Hakel im Amt des Bürgermeisters nachfolgt.

Abschließend gibt GR Wilding der Hoffnung Ausdruck, dass es noch viele Gelegenheiten eines Zusammentreffens mit Mag. Rudolf Hakel geben wird.

Zur Kenntnis genommen.

d) Dank der LIEB-Fraktion an Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel

Stellvertretend für die LIEB Fraktion gratuliert Gemeinderat August Singer Bürgermeisterin Glashüttner zur Wahl und sagt, dass er hofft, dass das bisherige gute Verhältnis auch in Zukunft weiterbestehen möge.

Er erinnert daran, dass alle Fraktionen im Gemeinderat zum Wohle der Stadt Liezen arbeiten und gratuliert auch 1. Vizebürgermeister Wasmer zu seiner Wahl.

Weiters führt GR Singer aus, dass er 1995 in den Gemeinderat eingezogen ist, als Mag. Rudolf Hakel Finanzreferent war. Er betont, dass die 18 Bürgermeisterjahre Mag. Rudolf Hakel als Person geprägt haben, aber auch den gesamten Gemeinderat und die Gemeinde Liezen als Stadt.

Es wurden von Bürgermeister Mag. Hakel tausende Entscheidungen getroffen, darunter sehr viele gute, jedoch auch einige weniger gute, woran alte LIEB-Zeitungen und Faschingszeitungen, die von Gemeinderat Singer an den scheidenden Bürgermeister überreicht werden, erinnern sollen. Gemeinderat Singer weist darauf hin, dass Mag. Hakel bei der Lektüre dieser alten Zeitungen erkennen wird, dass auch die LIEB Fraktion in manchen Fällen gute Ideen gehabt hätte und sich im Nachhinein so manches als richtig erwiesen hat, was die LIEB in einer Zeit als regelmäßig gegensätzliche Meinungen aufeinander geprallt sind, gefordert hat.

Besonders erinnert Gemeinderat Singer an die drei Kastanienbäume bei der Bäckerei Steindl. Die LIEB wollte damals nicht akzeptieren, dass ein „zuagroaster Admonter“ den Liezenern ein Stück ihrer Identität wegnehmen wollte. Nachdem die Entfernung der Bäume auch von den Nachbarn gefordert wurde, mussten diese jedoch leider weichen.

Abschließend betont Gemeinderat Singer, dass er mit Bürgermeister Hakel immer sehr gut ausgekommen ist und bedankt sich dafür, dass die LIEB Fraktion und er die Gelegenheit erhalten haben, den Umweltreferenten zu stellen. Er hofft, dass der Gemeinderat den bisher verfolgten Weg der Kooperation in dieser Form weitergehen wird und bedankt sich beim scheidenden Bürgermeister für alles, was er für Liezen und für die Menschen getan hat.

Zur Kenntnis genommen.

e) Dank der SPÖ-Fraktion an Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel

Für die SPÖ-Fraktion ergreift Finanzreferent Albert Krug das Wort und erinnert daran, dass Mag. Rudolf Hakel nunmehr seit 31 Jahren im Gemeinderat ist und diese Zeitspanne nahezu dem heutigen Lebensalter von FR Krug entspricht.

FR Krug weist darauf hin, dass Mag. Rudolf Hakel als Fraktionsobmann, Kulturreferent, Finanzreferent und 1. Vizebürgermeister unter zwei Bürgermeistern, nämlich

Heinrich Ruff und Rudolf Kaltenböck, gearbeitet hat und in all seinen Funktionen ein offenes Ohr für sämtliche Anliegen der Menschen hatte.

Als Finanzreferent hatte Mag. Rudolf Hakel wertvolle Arbeit zu leisten, da, kurz bevor er dieses Amt übernommen hat, die damalige Noricum/VOEST in Konkurs gegangen ist.

In seiner Zeit als 1. Vizebürgermeister war Mag. Rudolf Hakel in die Vorbereitungen der Errichtung der Ennstalhalle eingebunden, wobei es eine besonders schwierige Aufgabe war, den Erwerb der Götzenauer-Grundstücke sicherzustellen, wozu er tatkräftig beigetragen hat.

FR Krug erinnert daran, was sich in der Amtszeit von Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel in Liezen alles bewegt hat und betont, dass die folgende Aufzählung nur bruchstückhaft bleiben kann: die Ennstalhalle wurde fertiggestellt, eine Vielzahl von Wohnungen, speziell auch für Senioren, wurde errichtet, der Musikverein hat ein neues Heim erhalten, der Bahnhof wurde renoviert, das Volksschulgebäude saniert, mit dem ELI wurde ein neues Einkaufszentrum nach Liezen gebracht und der Städtische Bauhof wurde neu gebaut.

FR Krug führt aus, dass Bürgermeister Mag. Hakel immer Vertraute um sich hatte, insbesondere waren dies die frühere 1. Vizebürgermeisterin Cilli Sulzbacher und der ehemalige Finanzreferent Alois Oberegger sowie Gemeinderat Herbert Waldeck und die nunmehrige Bürgermeisterin Roswitha Glashüttner.

Kraft und Rat hat sich Mag. Rudolf Hakel jedoch nicht nur von seinen Vertrauten geholt, sondern vor allem auch von seiner Familie.

Die Wege von FR Krug und Bürgermeister Hakel haben sich immer wieder gekreuzt. Die erste Begegnung von FR Krug mit Mag. Hakel in dessen Funktion als Bürgermeister fand statt, als die Feuerwehrjugend, welcher FR Krug angehört hat, vom damaligen Kulturreferenten ins Kulturhaus eingeladen wurde. In weiterer Folge war Mag. Rudolf Hakel in der Handelsschule Liezen ein Jahr lang der Lehrer von FR Krug im Fach Informatik. Da der scheidende Bürgermeister insbesondere auch jungen Menschen die Möglichkeit gegeben hat, aktiv mitzugestalten, ist Albert Krug nunmehr seit nahezu acht Jahren als Finanzreferent tätig.

Abschließend bedankt sich FR Krug im Namen der SPÖ-Fraktion für die lange Zeit, in der sich Mag. Rudolf Hakel in den Dienst der Menschen und der Gemeinde gestellt hat und für die Stadt Liezen Bleibendes geleistet hat.

e) Dank des scheidenden Bürgermeisters Mag. Rudolf Hakel

Der scheidende Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel richtet seinen Dank an die SPÖ-Fraktion und betont, dass es sich um eine gute und starke Truppe handelt, die immer geschlossen hinter ihm gestanden ist. Er lobt den 1. Vizebürgermeister Stefan Wasmer, gratuliert ihm zur Wahl und betont, dass dieser zu großen Taten fähig ist. Mag. Rudolf Hakel führt aus, dass er sich sicher ist, dass er mit Roswitha Glashüttner die richtige Person als Nachfolgerin gefunden hat. Nachdem in Österreich heuer 100 Jahre Demokratie gefeiert wird, muss man natürlich auch die vier Gegenstimmen akzeptieren.

Besonderen Dank richtet der scheidende Bürgermeister an den seit 2009 im Amt befindlichen Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Josef Dick für die durchwegs tolle Zusammenarbeit, die auch ihm als Bürgermeister die Arbeit maßgeblich erleichtert hat.

Der scheidende Bürgermeister richtet seinen Dank auch an die anderen Gemeinderatsfraktionen und betont, dass es ihm wichtig war, die anderen Fraktionen einzubinden und ihnen die Möglichkeit zu geben, durch die Nominierung von Ausschussobleuten aktiv mitzugestalten. Er hofft, dass die gute Zusammenarbeit und die Einbindung der anderen Fraktionen in dieser Form auch in Zukunft aufrechterhalten werden, und dass die Zusammenarbeit im Gemeinderat so gut bleiben möge wie bisher.

Der scheidende Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel schließt seine Ausführungen mit den Worten „Alles, alles Gute, macht so weiter wie bisher und vertragt euch gut“.

Zur Kenntnis genommen.

Die Verhandlungsschrift besteht aus 12 Seiten und einer Beilage.

Liezen, am 03.01.2018

.....
Roswitha Glashüttner
Bürgermeisterin

.....
GR Adrian Zauner
Schriftführer

.....
GRⁱⁿ Renate Selinger
Schriftführerin

.....
GR Thomas Wohlmuther
Schriftführer

.....
GR Werner Rinner
Schriftführer

.....
Gerald Baumann
Schriftführer